GEMEINDE SCHÄFFERN

...ein bärenstarker Ort zum Leben

GEMEINDEINFORMATION
Ausgabe 2/2024
JULI 2024

AMTLICHE MITTEILUNG

Neues Design für die Gemeinde-information!

Reinschauen, durchblättern und erfahren, was sich in unserer Gemeinde alles tut.

Hochwasser - Katastrophe im Gemeindegebiet

Ein Bericht des Bürgermeisters im Blattinneren.

Seite 3

Landjugend Schäffern 2024

Leiterin Lisa Hammer berichtet über die zahlreichen Aktivitäten

Seite 10

Vorwort des Bürgermeisters

Mit Schulschluss ist endlich auch der Sommer eingekehrt. Ich wünsche allen Kindern **erholsame Ferien,** sowie viel Spaß beim Ferienspiel und anderen Freizeitbeschäftigungen. Dankeschön an dieser Stelle beim Familien- und Kulturausschuss, allen Vereinen und Privatpersonen für die Organisation des Ferienspieles.

Allen Pädagoginnen und Betreuerinnen wünsche ich einen **schönen und erholsamen Urlaub**. Das gilt insbesondere allen **Bediensteten der Gemeinde** - wir waren ja alle mit dem Hochwasserereignis vom 8. Juni besonders gefordert.

Die Bauarbeiten zur Beseitigung der Schäden werden noch einige Monate in Anspruch nehmen. Finanziell sind diese enormen Schäden für uns, abgesehen von der allgemein angespannten finanziellen Situation eine besondere Herausforderung. Derzeit werden auch einige Straßenabschnitte mittels Oberflächenbehandlung (Überspritzen) saniert.

Der Glasfaserausbau startet demnächst, wie schon **mehrmals berichtet durch die A1 in Schäffern** und Teilen von **Knolln.** Die **Anmeldungen** bis jetzt sind sehr **spärlich**, ich möchte daher **appellieren, das Angebot** einer neuen zukunftsorientierten Technologie anzunehmen. Ein **späterer** Anschluss im **Ausbaugebiet** wird sich nächstes Jahr wesentlich **verteuern**.

Erfreulich ist, dass wir im Herbst wieder eine **große Anzahl an Kindern** im Kindergarten betreuen werden und wir wieder eine **4 - klassige Volksschule** haben.

Ein herzliches Dankeschön an **Lena Feigl**, die sich beruflich verändert (Studium) und daher ihren Dienst im Kindergarten beendet.

Eine Nachfolgerin wurde bereits gefunden und wir freuen uns mit Anfang September Lena Werderits in unserem Kindergarten-Team willkommen zu heißen. Unsere langjährige Religionslehrerin **Margit Kern** wird nächstes Schuljahr leider auch nicht mehr bei uns unterrichten. Auch ihr ein großes Dankeschön für den langjährigen Dienst in Schäffern.

Ein detaillierter Bericht über die Hochwasserkatastrophe, sowie interessante Themen über unsere Gemeinde und darüber hinaus, finden Sie auf den folgenden Seiten.

Mir bleibt noch bei allen **Danke** zu sagen, die sich für die **Ortsbildpflege**, Mäh- und anderen diversen Arbeiten zum **Wohle der Gemeinde** einsetzen und einen dadurch unverzichtbaren Beitrag leisten. Euch allen wünsche ich einen schönen **erholsamen Sommer!**

Euer Bürgermeister

Parteienverkehr:
Montag bis Freitag
von 8 bis 12 Uhr
Freitag von 14 bis 17 Uhr

Bürgermeister Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung!

Energiesprechtag der Energieregion Wechselland
Gemeindeamt
Freitag 30.08.2024
15:30 bis 16:30 Uhr

Nächster Sprechtag der Notarin Mag. Maria Muhr
Gemeindeamt
Freitag 06.09.2024
11:00 bis 12:00 Uhr
(jeden ersten FR im Monat)

Baby-Frühstück
Gemeindeamt
Freitag 27.09.2024
Alle Jung-Eltern werden noch persönlich dazu eingeladen!

Gebührenbremse - Bürger:innen erhalten eine einmalige Gutschrift

Die Verteilung der Mittel aus der „Gebührenbremse“ erfolgt mit dem 3. Quartal 2024.

Der Nationalrat hat ein Bundesgesetz erlassen, wonach die sogenannte Gebührenbremse die inflationsbedingten Steigerungen bei den Benützungsgebühren der Gemeinden für Wasser, Abwasser und Müllbeseitigung abfedern soll. Für die Gemeinde Schäffern ergibt das einen Gesamtbetrag von € 22.377,00.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 19.06.2024 beschlossen, diesen Zweckzuschuss für den Bereich Abwasserbeseitigung zu verwenden und auf alle Haushalte nach Personenanzahl mit Hauptwohnsitz zu verteilen. Das heißt, der refundierte Betrag wird auf der Vorschreibung im 3. Quartal als Guthaben zu finden sein.

Neues Branding für die Gemeinde

Unter dem Thema „Schäffern – ein bärenstarker Ort zum Leben“ wurde bereits mit der Entwicklung unserer Bärenstarken Wander- und Bewegungsarena ein neues, modernes Design unseres Wappentieres des Bären geschaffen.

Das Farbkonzept und der Bär finden sich, neben unserem altbekannten Wappen, auf der neuen Website, der Gemeinde-App und diversen Drucksorten, wie die Gemeindeformation, wieder.

Verheerendes Unwetter mit Hochwasserkatastrophe im Gemeindegebiet Schäffern

Am **Samstagabend, dem 08. Juni 2024,** ereignete sich die **großflächigste Hochwasserkatastrophe** in unserer Geschichte. Beginnend von Schäffern bis Fürstenfeld, sowie über das gesamte Südburgenland waren diese Gebiete massiv davon betroffen. Ein Horrorszenario für viele Betroffene, aber auch für die Einsatzkräfte. Bäche wurden zu reißenden Flüssen, Straßen und Brücken wurden weggeschwemmt. Gebäude wurden überflutet oder durch Muren unbewohnbar. Der Ortsteil Elsenau war von keiner Seite aus erreichbar. Die Feuerwehr Götzendorf und die niederösterreichischen Nachbarfeuerwehren, die im Ersteinsatz zur Unterstützung angefordert wurden, konnten nicht einmal zu den Einsatzadressen vorrücken.
Die Einsatzleitung priorisierte die Schadenslagen: Menschen- und Tierrettung vor Sachwerten. Die Lage spitzte sich im ganzen Bereich Hartberg zu, alle Feuerwehren waren im Einsatz. Um 22 Uhr wurde seitens der BH Hartberg-Fürstenfeld die Bezirkskatastrophe ausgerufen. Noch in den Abendstunden wurden wir vom Bezirkskommandanten Neunkirchen LFR Josef Huber mit einem KHD Zug mit 20 Fahrzeugen und 120 Personen, welcher um 22 Uhr im Bauhof vor Ort war, unterstützt. In der Zwischenzeit kämpfte sich der Gemeindebagger von Schäffern Richtung Elsenau, da die Landesstraße an sieben Stellen völlig vermurt war. Der KHD Zug aus Niederösterreich kam in der Elsenau zum Einsatz.
In der Zwischenzeit rollte auch eine große Welle an Hilfsbereitschaft von Privatpersonen an. Landwirte mit Traktoren oder Hoflader und viele Personen mit Schaufeln und Schiebetruhen. Der Sportverein befüllte am Bauhof Sandsäcke.
Seitens der Einsatzleitung (Feuerwehr und Gemeinde) wurde versucht sich ein Bild der Lage zu machen, sodass keine Personen mehr in Gefahr waren. Dies gestaltete sich schwierig da einerseits durch die Finsternis Erkundungsfahrten sehr gefährlich waren und andererseits die Kommunikation mittels Telefon, Handy und Internet nicht möglich war. Noch in den Nachtstunden wurde ein KHD Räum-Zug (Teleskoplader) für Sonntagmorgen vom LFV-Steiermark angefordert, um zu den von der Umwelt abgeschnittenen Häusern zu gelangen.
Der Ersteinsatz für die Mannschaften dauerte bis 4 Uhr Früh. Um 6 Uhr folgten bereits Erkundungsfahrten um sich ein Bild der Lage zu verschaffen. Es bot sich ein Bild des Schreckens. Die Schadenslagen wurden priorisiert und von den alarmierten Feuerwehrkräften abgearbeitet. Immer mehr Meldungen von unpassierbaren Straßen, Hangrutschungen und Überflutungen erreichten die Einsatzleitung. Am Sonntag war die **Hilfeleistung von Einsatzkräften** enorm: die **FF Schäffern mit 67 Mitgliedern**, die **FF Götzendorf mit 32 Mitgliedern** und **sehr viele Privatpersonen befüllten am Bauhof 800 Sandsäcke.**

Die Einsätze und Sofortmaßnahmen dauerten eine Woche an, wobei die **Feuerwehr Schäffern 126 und die Feuerwehr Götzendorf 52 Schadenslagen** abarbeiteten. Auch unsere Mitarbeiter im Außendienst leisteten in den ersten Tagen fast rund um die Uhr großartige Hilfestellung und werden auch noch in den nächsten Wochen mit Folgearbeiten beschäftigt sein. Auch für den Innendienst stellt sich ein wesentlicher Mehraufwand der Verwaltung für die Abwicklung der Schäden dar.
Als Bürgermeister habe ich sofort mit allen Behörden, der Wildbach, A7 Wegebau und der Baubezirksleitung Kontakt aufgenommen um die Schäden aufzunehmen, sowie die notwendigen Sofortmaßnahmen zu veranlassen. Wichtig ist, dass seitens der Gemeindebürger:innen die Privatschadensausweise gestellt werden. Hilfestellung erhalten Sie dazu im Gemeindeamt.

Die enormen Schäden an Brücken, Straßen und Bächen wurden von den verschiedenen Abteilungen erhoben und werden mit ca. 1 Million Euro geschätzt. Derzeit ist noch der Karneggweg, Höhe Schloss Bärnegg, sowie L432 im Bereich Schäffernsteg gesperrt. Zwei Wohngebäude sind unbewohnbar und sehr viele beschädigt und insgesamt sind **ca. 70 Haushalte** durch verschiedensten **Schadenslagen betroffen.**
Abschließend möchte ich mich bei **allen Einsatzkräften** für die **unermüdliche Schadensbehebung** über den Zeitraum von einer Woche **bedanken**, viele haben sich dafür Urlaub genommen. Ein Dankeschön gilt auch den **Betrieben**, die ihre **Mitarbeiter:innen** für den Katastropheneinsatz **freigestellt haben,** sowie jenen **Betrieben**, die für **Verköstigung gesorgt** und zum Essen eingeladen haben. Ebenso gilt ein **herzliches Dankeschön den vielen Privatpersonen** für ihre tatkräftige Mithilfe und auch für die Spenden an Essen und Getränken.

Mit Stolz erfüllen mich die unglaubliche Welle an Hilfsbereitschaft und der große Zusammenhalt in unserer Bevölkerung. Wir sind in dieser schwierigen Situation als Gemeinde sicherlich ein Stück weit näher zusammengerückt und es hat sich gezeigt, dass ehrenamtliche Tätigkeit und Nachbarschaftshilfe in unserer Gemeinde wirklich großgeschrieben wird.

Jetzt gilt es positiv nach vorne zu blicken und ich glaube wir können alle dankbar sein, dass bei diesem Schadensereignis kein Menschenleben gefordert wurde.

Ein herzliches Dankeschön seitens der Feuerwehr und Gemeinde an unseren Nahversorger MTM Tromayer für die kostenlose Verpflegung der Feuerwehrkamerad:innen und Arbeiter während den Aufräumarbeiten.

Ebenfalls gilt an dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an unsere Wirtsleute für die Verpflegung und auch gegenseitige Unterstützung in dieser herausfordernden Zeit.

Danke dem Österreichischen Bundesheer

Ein herzliches Dankeschön gilt den steirischen Pionieren für die Errichtung der Brücke über den Schäffernbach. Diese wurde bei der Hochwasserkatastrophe am 8. Juni von den Strömen mitgerissen. Die Häuser Milchrahm und Haas in Elsenau konnten nur über einen Behelfssteg zu Fuß erreicht werden. Weiters führten die Pioniere in diesem Bereich Bachräumungen durch.

Nahversorgung in Schäffern sichergestellt

Die Gemeinde Schäffern unter Bürgermeister Thomas Gruber und Vermieter Reinhard Waldherr freuen sich, dass mit Michael Tromayer (MTM NAHVERSORGER GmbH) ein Nachfolger für Herbert Sientschnig als Nahversorger in Schäffern gefunden wurde und somit eine wichtige Infrastruktur für die Gemeindebevölkerung sichergestellt ist.
Bei strahlendem Sonnenschein fand bereits am Samstag, dem 6. April 2024, die Eröffnungsfeier des neuen Nahversorgers Michael Tromayer statt.
Zahlreiche Gäste und Gratulanten fanden sich ein um der feierlichen Eröffnung mit Segnung durch Pfarrer Mag. Christoph Grabner beizuwohnen. Für leibliches Wohl und beste Unterhaltung wurde seitens Familie Tromayer gesorgt.
„Ich freue mich schon sehr auf meine neue Aufgabe in der Gemeinde Schäffern, um die täglichen Bedürfnisse der Kunden abzudecken“: betont Michael Tromayer.
Ebenso ist Bürgermeister Thomas Gruber über die Nachfolge sehr erfreut: „Um die Nahversorgung in Schäffern langfristig abzusichern, sind alle aufgerufen unter dem Motto Fahr nicht fort - kauf im Ort ihren Beitrag zu leisten!“
Großer Dank gilt an dieser Stelle auch Herbert Sientschnig für seine 18-jährige Tätigkeit als Nahversorger. Die Gemeinde Schäffern wünscht Michael Tromayer mit seinem Team weiterhin das Allerbeste für seine Tätigkeit in Schäffern.

Gemeindeinterne Blackout Übung

Am Freitag, dem 5. April 2024, fand eine gemeindeinterne Übung für Bedienstete, Führungskräfte und Vertreter der Feuerwehren für mögliche Krisenszenarien statt.
Zu Beginn wurde den Beteiligten die Einrichtung eines Gemeindeführungsstabs mit allen Stabsstellen erklärt und anschließend wurde dieser eingerichtet. Übungsannahme war ein großflächiger Stromausfall und es folgte die Einrichtung von Leuchttürmen und Sicherheitsinseln, sowie die Aufrechterhaltung der notwendigen Infrastruktur und die Kommunikation an Einsatzorganisationen und die Bezirksverwaltungsbehörde.
Im Krisenstab wurde ausgearbeitet, welche Gemeindegebäude mit Notstrom bzw. Photovoltaikstrom versorgt werden können, wie die Sicherstellung der Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung bestmöglich gewährleistet werden kann und wie die Treibstoffbevorratung für Einsatzfahrzeuge des Fuhrparks der Gemeinde sichergestellt werden kann. Die interne Kommunikation mit allen relevanten Einsatzorganisationen und Behörden wurde ebenfalls durchgespielt.
In den letzten Jahren wurde schon sehr viel Vorarbeit zur Absicherung bei einem Blackout durch die Errichtung von Photovoltaikanlagen und der Anschaffung von Notstromaggregaten geleistet. Die beiden Feuerwehrhäuser Schäffern und Götzendorf verfügen über einen fixen Notstromerzeuger.
Das Gemeindeamt ist mit einer Photovoltaikanlage am Kindergartendach mit Notfall-Resilienz und einer automatischen Um-

schaltung auf Inselbetrieb ausgestattet. Des Weiteren verfügt die Ortswärme Schäffern über die gleiche Anlage am Turnsaaldach. Sollte keine Sonne scheinen kann die Versorgung der Fernwärme, der Volksschule, des Gemeindeamtes und des Kindergartens mit Notstrom mittels eines Notstromaggregates erfolgen. Ebenso wurden die größeren Kanalpumpwerke bereits mit einer Einspeisemöglichkeit von Notstrom ausgestattet.
Im Übungsszenario überprüfte der Krisenstab alle Kanalpumpwerke, wo noch eine Notstromeinspeisung von Nöten wäre und wo alternativ die Landwirte die Pumpwerke mit Güllefässern entleeren können.
Im Rahmen der Übung wurde die Versorgung des Gemeindeamtes und der Volksschule mit Notstrom getestet. Bei der Abschlussbesprechung zeigten sich alle Beteiligten begeistert von den Maßnahmen, die bei dieser Übung gesetzt wurden, um die notwendige Infrastruktur der Gemeinde aufrecht zu erhalten und der Bevölkerung eine bestmögliche Hilfestellung bei Notsituationen zu gewährleisten. Offene Punkte wurden besprochen und sollten in geraumer Zeit verbessert werden.
Bürgermeister Thomas Gruber bedankte sich bei allen Teilnehmern für die konstruktive Mitarbeit und hofft natürlich, dass die geübten Szenarien nicht eintreffen werden.

Sollte es doch zu Schadensereignissen kommen, ist die Gemeinde Schäffern mit dieser Vorarbeit sicherlich gut gerüstet.

Gelungene Eröffnung der Bärenstarken Bewegungsarena Schäffern

Am Donnerstag, dem 09.05.2024, fand bei herrlichem Wetter und Sonnenschein die offizielle Eröffnung der Bärenstarken Bewegungsarena Schäffern statt.
Rund 200 begeisterte Gemeindebürger:innen fanden sich ein, um dieses Projekt seiner Bestimmung zu übergeben. Als Ehrengast konnte LAbg. Mag. Lukas Schnitzer begrüßt werden, der gemeinsam mit Bürgermeister Thomas Gruber und Vizebürgermeister Martin Prenner, sowie den Mitgliedern des Gemeinderates die Bärenstarke Bewegungsarena feierlich eröffnete.
Ebenso fanden sich unter den Ehrengästen die Mitglieder der Schäfferner Zeidung ein, die dieses Projekt mit einer großartigen Spende unterstützt haben. Es fanden sich auch Vertreter der Firma Outdooractive ein, die für die Konzeption der Anlage und der Outdoortrainingsgeräte verantwortlich waren, sowie Vertreter der Firma Fahrzeugtechnik Kager, die einen Teil der baulichen Umsetzung übernommen haben. Für Verpflegung wurden seitens des Kindergartens Schäffern bestens gesorgt. Ein herzliches Dankeschön gilt den vielen fleißigen Eltern für die Unterstützung.
Im Anschluss an die offizielle Eröffnung gab es eine Vorführung der unterschiedlichen Geräte durch die Kinder der Volksschule und des Kindergartens. Danach hatten alle Besucher die Gelegenheit Geräte der Bewegungsarena selbst auszuprobieren. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an die Kinder, sowie an die Leitung des Kindergartens und der Volksschule für die Unterstützung dieses Projektes.
Bereits 2022 wurde die Bärenstarke Wanderarena erfolgreich umgesetzt und eröffnet. Mit der Fertigstellung und Eröffnung der Bärenstarken Bewegungsarena Mitten im Ortszentrum von Schäffern wurde nun ein weiterer Schritt für ein generationenübergreifendes Bewegungsangebot gesetzt.
Gesundheit, Mobilität und Vitalität von Kindheit an bis ins hohe Alter sind in unserer Gesellschaft wichtige Faktoren für eine hohe Lebensqualität. Ziel der Gemeindevertretung war es, das bestmöglich zu fördern bzw. die Infrastruktur dafür zu schaffen.

Die Bärenstarke Bewegungsarena bietet ein Bewegungsangebot in der freien Natur für alle Generationen. Neben dem Kinderspielplatz gibt es einen Balancierbereich für Kinder und verschiedene Outdoortrainingsgeräte für alle Altersstufen. Ein Beintrainer, ein Rückentrainer und ein Balancetrainer regen zum Ausprobieren und Trainieren an und fördern die Mobilität, kräftigen die Muskulatur und trainieren den Gleichgewichtssinn.
Das Miteinander Ausprobieren, Trainieren und die Nutzung des Bewegungsangebotes für alle Generationen stehen hier im Vordergrund und das ist mit der Bärenstarken Bewegungsarena auf jeden Fall gelungen.

Projekt Generationen-wohnen

In unserem Generationenwohnen Projekt ist in den letzten Monaten viel passiert und wichtige Meilensteine konnten bereits erreicht werden.
Ein entscheidender Projektpart, der Bürgerbeteiligungsprozess, wurde erfolgreich abgeschlossen. Aufgrund der Erkenntnisse und Rückmeldungen wurde seitens der Landentwicklung Steiermark ein Leitfaden mit Handlungsempfehlungen erstellt.

Dieser dient als Grundlage für die beiden Machbarkeitsstudien die zum Teil schon in Auftrag gegeben sind. Die Konzepte dieser Studien werden mit Ende Oktober fertig sein und der Gemeinde als Basis für mögliche Umsetzungen dienen.

Zahlreiche Bürger:innen nahmen ihre Chance wahr und nutzten die Workshops zu den Themen Generationenwohnen und Ortskernentwicklung um ihre Ideen einzubringen und gemeinsam mit Vertretern der Gemeinde und Daniel Steiner als Experten der Landentwicklung Steiermark Umsetzungsstrategien zu entwickeln.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union
Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft
LE 14-20
Das Land Steiermark
Regionen

Spielgruppe 10 Jahre Jubiläumsfeier

Am 2.7.2024 feierte die Spielgruppe, bei sonnigem Wetter im Pfarrgarten, das Abschlussfest vor der Sommerpause. Diesmal war es jedoch ein besonderes Fest, da die Spielgruppe schon seit 10 Jahren besteht und daher war es Grund genug dies zu feiern.
Es waren dazu die ehemaligen Leiterinnen eingeladen und auch eine Mitarbeiterin des katholischen Bildungswerkes fand den Weg aus Graz nach Schäffern, um ihre Glückwünsche mit einer Urkunde und Bildungsmaterial für die Spielgruppe zu überreichen.

Die derzeitigen Leiterinnen der Spielgruppe (Melanie Edelhofer, Michaela Stögerer, Daniela Schuh und Katja Beiglböck) bedankten sich für das wundervolle Fest, die Unterstützung der Gemeinde Schäffern und der Pfarre.

Aber allen voran galt ihr Dank den Kindern und deren Eltern und Großeltern, die gerne an der Spielgruppe teilnehmen und so eine wundervolle Gemeinschaft entstehen lassen.

Seitens der Gemeinde gilt der Dank vor allem all den (ehemaligen, aktuellen und zukünftigen) Leiterinnen der Spielgruppe, die durch ihr persönliches Engagement diese wertvollen Treffen für Kinder und Eltern ermöglichen!

Musischer Abend in Schäffern

Im vollbesetzten Turnsaal der Volksschule Schäffern erlebten die Besucher einen Musischen Abend der Extraklasse. Die Musikschüler der Zweigstelle Schäffern begeisterten mit einem abwechslungsreichen und professionell dargebotenen Programm, das das Publikum zu tosendem Applaus hinriss. Von klassischen Stücken über moderne Melodien bis hin zu mitreißenden Volksliedern war für jeden Geschmack etwas dabei. Die jungen Talente zeigten nicht nur ihr technisches Können, sondern auch ihre Leidenschaft und Freude an der Musik, was sich unmittelbar auf die Stimmung im Saal übertrug.

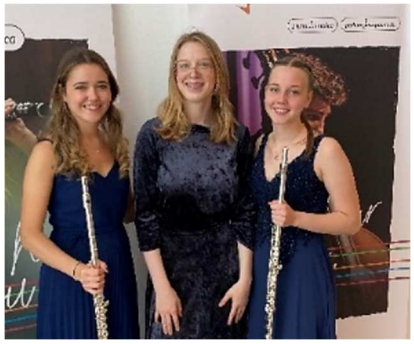
Für das leibliche Wohl der Gäste sorgte der Elternverein. Die herzliche Bewirtung und die liebevoll zubereiteten Speisen trugen zusätzlich zur gelungenen Atmosphäre des Abends bei.
Ein großes Dankeschön an die vielen Jungmusiker, die

Musikschule Pinggau, der Volksschule Schäffern und dem Elternverein, die durch ihre Unterstützung und ihr Engagement diesen besonderen Abend ermöglichten. Der Musische Abend war ein beeindruckendes Zeugnis der hervorragenden musikalischen Ausbildung und der starken Gemeinschaft in Schäffern.

Insgesamt war es ein unvergesslicher Abend, der noch lange in den Herzen und Erinnerungen der Anwesenden nachhallen wird.

Bundeswettbewerb von prima la musica

Am 23. Mai 2024 fand in Brixen (Südtirol) der Bundeswettbewerb von prima la musica statt. Unsere Schäffernerin Magdalena Gruber (Querflöte) durfte mit ihren Ensemblekolleginnen Julia Wetl (Querflöte) und Mariia Voronova (Harfe) in der Altersgruppe IV der Wertungskategorie Kammermusik für Holzblasinstrumente antreten. Die Jury war von ihrer außergewöhnlichen Besetzung und Musikalität begeistert und zeichnete das Trio mit Silber (88 Punkte) aus.

Herzliche Gratulation zu diesem Erfolg!

Eröffnungsfeier der Steirischen Wexl Trails auf der Vorauer Schwaig

Trotz anfänglichem Schlechtwetter wurde die Eröffnungsfeier der Steirischen Wexl Trails am 1. Juni 2024 zu einem vollen Erfolg. Landeshauptmann Christopher Drexler eröffnete gemeinsam mit den Bürgermeistern der Wechsellandgemeinden das neue Streckennetz. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung von der örtlichen Musikkapelle, gefolgt von der Band "Die Steirische Streich", die für gute Stimmung sorgte.

Der Verein Tourismusentwicklung Steirischer Wechsel lud alle Gäste zu Getränken und Schnitzelsemmeln ein. Die neuen Trails umfassen drei Kilometer Singletrails und insgesamt 50 Kilometer Mountainbike-Strecken. Zusätzlich wurde eine Verbindung zu den bereits bestehenden „Wexl Trails“ in Niederösterreich geschaffen. Damit verfügt der Wechsel nun über ein beeindruckendes Streckennetz von 170 Kilometern.

Die „Steirischen Wexl Trails“ bieten auch eine hervorragende Anbindung an die Thermenland-Radwege, die Joglland-Radstrecke „Der große Jogl“ und die Radwege ins Burgenland wie zum Beispiel die „Paradiesroute“.

Saisontickets zum Aufladen sind in den jeweiligen Gemeinden und Partnerbetrieben (Gaststätten) erhältlich. Die „Wexl Trails“ sind von 15. Mai bis 1. November geöffnet.

1. Schäfferner Damen-Doppel Tennis-Turnier auf der Bärenstarken Tennisarena

Vom 12. bis 14. Juli 2024 wurde das 1. Schäfferner Damen-Doppel-Turnier ausgetragen. Es nahmen 12 Doppel-Paarungen daran teil. Obmann Franz Gruber und Manuela Schuh sorgten mit zahlreichen Helferinnen und Helfern für einen reibungslosen und erfolgreichen Ablauf dieser Veranstaltung.

Nach vielen spannenden Spielen setzte sich im Finale die Pinggauer Paarung Gabi Zingl / Marina Rois gegen Daniela Ungerböck / Doris Ponweiser aus Hochneukirchen durch. Das Finale im B-Bewerb gewannen Silvia Heißenberger / Elli Brandstetter gegen Brigitte Glatzl / Viktoria Glatz.

Im Rahmen der Siegerehrung erhielten die Tennis Nachwuchstalente für ihren eifrigen Trainingseinsatz als kleine Anerkennung T-Shirts und Trinkflaschen gesponsert vom TC-Schäffern.

Mit dem neuen bärenstarken Fotopoint wurden viele Eindrücke aus dieser Veranstaltung verewigt.

Feuerwehren Schäffern und Götzendorf

Vizelandessieg in Bronze beim Landesleistungsbewerb der Wettkampfgruppe Götzendorf

Am 22. Juni 2024 fand in Kalsdorf bei Graz der Landesleistungsbewerb statt.
Die Freiwillige Feuerwehr Götzendorf erzielte in der Kategorie Bronze A einen beeindruckenden 2. Platz und sicherte sich den Titel des Vizelandessiegers. Mit einer Zeit von33,24 Sekunden auf der Bahn und einem Staffellauf in 53,15 Sekunden zeigten sie eine starke Performance.
Nicht weniger bemerkenswert war die Leistung in Silber A, die mit einer Bestzeit von 34,87 Sekunden auf der Bahn glänzte. Leider führte ein umstrittener Fehler zu 10 Fehlerpunkten, welche nur für den 7. Rang reichte.

Im anschließenden Parallelbewerb zeigten sie auch eine starke Leistung. In Bronze schafften sie eine Top-Zeit von 31,15 Sekunden, mit 5 Fehlerpunkten, was Rang 2 bedeutete.
Der Landesleistungsbewerb 2024 war ein toller Erfolg und die Wettkampfgruppe freut sich auf den Bundesbewerb in Vorarlberg im August.

Herzliche Gratulation zu den Erfolgen und viel Glück für die Teilnahme am Bundesbewerb!

Spitzenleistungen der Feuerwehrjugend Schäffern und Götzendorf beim Bereichsjugendbewerb in Schäffern und beim Landesjugendbewerb in Frohnleiten

Am Sonntag, dem 23. Juni 2024 fand in Schäffern der diesjährige Bereichsjugendbewerb und das Bereichsjugendbewerbsspiel statt. Mit vier Mädels und einem Burschen trat die Feuerwehr Schäffern bei diesem Bewerb an.
Bei einem hervorragend organisierten Bewerb wurde die gemischte Mädchenjugendgruppe Götzendorf/Schäffern/Sparberegg in der Gesamtwertung in Bronze zweiter und in Silber holten sie sich den Bereichssieg. In der reinen Mädchenwertung gewannen sie in Bronze und Silber.

Auch die Jugendgruppen konnten hervorragende Resultate einfahren.

So wurde die Gruppe Götzendorf beim Bewerbsspiel in Bronze 4. und beim Parallelbewerb 2.

Am 05. Und 06. Juli 2024 fand in Frohnleiten der diesjährige Landesjugendbewerb sowie das Landesbewerbsspiel statt. Wie beim Bereichsbewerb in Schäffern trat die Feuerwehr Götzendorf wieder mit 3 Jugendlichen beim Bewerbsspiel (Gruppe Götzendorf und Götzendorf/Schäffern) sowie 2 Mädels mit der gemischten Mädelsgruppe Götzendorf/Schäffern/Sparberegg an.
Bei sommerlichen Temperaturen startete die Bewerbsspielgruppe Götzendorf in Bronze als erstes. Durch einen fehlerfreien Lauf konnte sich die Gruppe den Vizelandessieg sichern. Aber auch die Bewerbsspielgruppe Götzendorf/Schäffern konnte durch einen fehlerfreien Lauf den hervorragenden 55 Rang von 650 Gruppen erreichen. Die Mädelsgruppe blieb auch gelassen und konnten die geübten Leistungen in Bronze und auch in Silber abrufen und wurden in beiden Kategorien Vizelandessieger.

Am Nachmittag gab es noch den „STYRIAN JUNIOR FIREFIGHTER CUP“ (Parallelbewerb) wo sich die Bewerbsspielgruppe Götzendorf sowie die Mädelsgruppe qualifizieren konnten. Hier konnten die Mädels den 3 Rang und die Bewerbsspielgruppe den 10 Rang erreichen.

Herzliche Gratulation an unsere Feuerwehrjugend aus Schäffern und Götzendorf zu diesen wirklich großartigen Leistungen!

Aktion Saubere Steiermark 2024

Auch dieses Jahr beteiligten sich wieder viele fleißige Müllsammler am "Großen Steirischen Frühjahrsputz" und befreiten Straßen, Wege und Plätze von Unrat und Abfällen.

Die Kinder der Volksschule Schäffern waren mit den Lehrerinnen unterwegs und wurden von der Berg- und Naturwacht unter der Leitung von Johann Lind unterstützt.
Auch die Feuerwehrjugend Schäffern hat sich beteiligt und hat mit viel Einsatz Müll gesammelt.
Ebenso war eine Gruppe Müllsammler in Götzendorf unterwegs und sammelten unter Anleitung von Otto und Maria Riegler (Berg- und Naturwacht) so einiges an Unrat.

Ein herzliches DANKESCHÖN an alle genannten Gruppen und alle Privatpersonen die sich an dieser Aktion beteiligt haben und unsere Natur ein Stück weit schöner machen!

Innovativer 4D-Drucker als Elektronik-Diplomarbeit

4D-Drucker erweitert 3D-Druck um Fernsteuerung, Automatisierung und Multi-Farbdruck

Im Rahmen ihrer Elektronik-Diplomarbeit präsentieren die Maturanten Daniel Pfister, Samuel Pöltl und Thomas Höller von der HTL Pinkafeld unter der Leitung von Prof. Rene Hirschmanner einen fortschrittlichen 4D-Drucker. Das Projekt „4D-Drucker" erweitert die Möglichkeiten des herkömmlichen 3D-Drucks um Funktionen wie Fernsteuerung, automatischen Filamentwechsel und die Entfernung fertiger Druckobjekte von der Druckplatte. Die Kombination aus Elektronik, Programmierkenntnissen und Webdesign ermöglichte die Entwicklung eines Druckers, der über eine Webseite gesteuert wird und mit einer integrierten Kamera ausgestattet ist. Ein besonderes Merkmal ist die Fähigkeit, in mehreren Farben zu drucken und Druckobjekt nach einem Druckvorgang zu entfernen.
Dieses Projekt zeigt das Engagement der Absolventen, praktische Lösungen für eine effizientere und benutzerfreundlichere Produktionsweise zu entwickeln.

Weitere Informationen erhalten Sie von Prof. Ing. Dipl.-Ing. René Hirschmanner
rene.hirschmanner@htlpinkafeld.at

Foto (v.l.) Samuel Pöltl, Daniel Pfister und Thomas Höller, ©HTL Pinkafeld

E-Zigaretten sind Elektrogeräte

Richtig entsorgen im Altstoffsammelzentrum oder in der Trafik

In der Kunststoffhülle der E-Zigaretten stecken Lithium-Ionen-Batterien, die bei falscher Entsorgung über den Restmüll ein Brandrisiko darstellen. Durch das Verpressen des Restmülls im Müllwagen und bei der Behandlung des Abfalls beim Abfallwirtschaftsverband Hartberg können die Batterien beschädigt werden und Brände auslösen. In Trafiken oder im Altstoffsammelzentrum der Gemeinde können verbrauchte E-Zigaretten kostenlos abgegeben und so richtig entsorgt werden.
Vielen ist nicht bewusst, dass Lithium-Ionen-Batterien auch in vielen anderen Gegenständen unseres Alltags stecken. In Radios, Uhren, Fernbedienungen oder singenden Geschenkkarten und in Spielzeug, das blinkt oder Geräusche macht, sind ebenfalls Batterien enthalten. Viel zu oft landen diese dann im Restmüll statt im Altstoffsammelzentrum, wenn sie kaputt sind. Abgesehen von den wertvollen Rohstoffen, die dadurch verloren, gehen, ist das auch gefährlich, denn die Geräte enthalten neben den Batterien auch gefährliche Inhaltsstoffe, die richtig behandelt werden müssen.

Weitere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt und beim Abfallwirtschaftsverband Hartberg Tel.: 03332/65456-23

Landjugend Schäffern

„In einer echten Gemeinschaft wird aus vielen Ich ein Wir (Erwin Ringel)“

„Bei der Landjugend ist immer was los…“
Leiterin Lisa Hammer gibt einen Überblick, was sich in der LJ so alles tut!

Bauernball
Am 05.01.24 durften wir den Schäffferner Bauernball mit 16 Pärchen und einer schwungvollen Polonaise eröffnen. Danach folgte eine Mitternachtseinlage.

Besuch anderer LJ-Veranstaltungen
Wir besuchten das Theater der LJ Pinggau, LJ Stubenberg und LJ Bad Schönau und waren beim LJ Ball Hochneukirchen und Kirchschlag vertreten.

Tag der Landjugend
Nach einigen Jahren entschlossen wir uns, diesen Tag wieder einmal mitzuerleben und fuhren geschlossen mit einigen Mitgliedern nach Hartberg. Für unsere durchgemischte Gruppe war dies ein einzigartiges Event, dass sie sicher nicht so schnell vergessen werden.

Bezirksbauernball herrichten
Am 10. Februar waren wir mit 15 fleißigen und motivierten Mitgliedern in Hartberg, um der Halle den letzten Schliff zu verleihen.

Skiausflug Semmering
Am 24. Februar führte es einige unserer Mitglieder wie jedes Jahr auf den Zauberberg, um dort einen gemeinsamen Schitag zu verbringen.

Bezirks-Nachthallenfußballturnier
Am 08.03.24 waren wir mit einer Burschen- und einer Mädchenmannschaft beim Nachthallenfußballturnier vertreten. Unsere Burschen erreichten den 2. Platz und die Mädels den 3. Platz.

4x4 Wettbewerb
Bei herrlichem Wetter fand am 14.04. der 4x4 Wettbewerb am Stubenbergsee statt. Wir durften unser Wissen, Geschicklichkeit sowie Teamgeist wieder unter Beweis stellen und erreichten den hervorragenden 1. Platz. Gruppe 2 darf sich über den 17. Rang freuen.

Projekt Maibaum
Nachdem der Maibaum von unseren Burschen umgeschnitten wurde, flochten wir den Kranz und die Schlange. Nach einer arbeitsreichen Woche wurde der Baum dann mit Unterstützung der FF Aspang aufgestellt.

Pfingstfest
Nach intensiven Vorbereitungen fand am Sonntag, 19.05.2024 fand wieder unser traditionelles Pfingstfest statt.
Nach der Hl. Messe mit anschließendem Frühschoppen des MV Schäffern stand auch ein unterhaltsames Nachmittagsprogramm mit musikalischer Umrahmung der Kogis, Seilziehen mit 10 Seilziehgruppen aus der Umgebung, Kinderprogramm und Maibaumumschnitt mit Schuhplattlereinlage sowie einer Verlosung mit zahlreichen Preisen am Programm. Am Abend brachten die Aundrucka die Festhalle wieder zum Beben und sorgten für grandiose Stimmung bis in die frühen Morgenstunden. Unser Zusammenhalt konnte dabei wieder bewiesen werden.
Wir bedanken uns bei den zahlreichen Besucher/innen und Unterstützer/innen.

Schuahplattln in Tauchen und Reitstall Schneeberger
Ebenso durften wir beim Maibaumumschnitt der FF-Tauchen sowie bei der Pferdeschau beim Reitstall Schneeberger mit zahlreichen neuen Mitgliedern Schuahplattln.

Schuahplattln Haus St. Vinzenz
Anfang Juni hatten wir die Ehre, im Pflegeheim in Pinkafeld mit unserer Schuahplattlerpartie auftreten zu dürfen. Unsere Musikanten, Berni & Christoph, rundeten den Nachmittag dann noch mit einigen altbekannten Stücken zum Mitsingen ab.

Spendenübergabe Sterntalerhof
Am 14. Juni waren wir am Sterntalerhof, um einen beträchtlichen Betrag unserer Pfingstfestspenden an den Geschäftsführer Herrn Mag. Harald Jankovits übergeben zu dürfen. Herr Jankovits führte uns anschließend eine Runde über den Hof.

Südsteirerfest
Am 29.06. führte es uns nach Leibnitz zum großen Südsteirerfest. Nach einer Buschenschankjause erwarteten uns am Abend die Edlseer, die Lauser, Folkshilfe und das Highlight mit mega Bühnenshow - die Südsteirer.

Hobbykleinfeldturnier
Ebenso waren wir beim Hobbykleinfeldturnier des USC Schäffern mit einem Team vertreten.

10 Jahre Historischer Verein Wechselland

Die Geschichte hinter dem „Geschichtsverein“

Der Historiker und Schäfferner Chronist Dr. Ernst Hofer (geb. 1938) rief bei der Veranstaltung „umiwechs'ln“ 2013 zur Gründung eines Historischen Vereines für das Wechselland auf. Bereits im November 2013 fand ein erstes Treffen von Interessierten statt, es folgten schließlich Gespräche zwischen Dr. Ernst Hofer und Dr. Andreas Salmhofer. Im Jänner 2014 wurde der Historische Verein Wechselland (HVW) offiziell gegründet. Anfangs waren die Gemeinden Schäffern, Pinggau, Friedberg, Dechantskirchen und St. Lorenzen am Wechsel am Verein beteiligt, 2020 folgte der Beitritt von Lafnitz und Rohrbach an der Lafnitz. Seit Vereinsgründung leitet Obmann Dr. Andreas Salmhofer den Verein, er wird dabei von einem mittlerweile 14-köpfigen Vorstand unterstützt. Neben dem Vorstand arbeiten etwa 15 weitere Vereinsmitglieder aktiv an den Projekten mit. Der Verein hat etwa 75 Vereinsmitglieder.

Ein kleiner Auszug über bisher erreichte Erfolge und historische Erkenntnisse

1. Mehr als 100 Schautafeln des **Historischen Weitwanderwegs Wechselland** bereichern die Region – Geschichte für Wanderer, Schulklassen und Radfahrer.
2. Mehr als 120 Sagen aus dem Wechselland wurden aufgearbeitet und als illustriertes Buch **„Mondscheingemunkel“** herausgegeben.
3. Durchführung von Vorträgen und Workshops an den **Volks- und Mittelschulen** des Steirischen Wechsellandes sowie an den Gymnasien (Oberschützen, Hartberg), damit gewisse Aspekte der Regionalgeschichte (Glashütte, Steinzeit, NS-Zeit etc.) nicht in Vergessenheit geraten. Im Rahmen der **Kinder-Sommerferienbetreuung** wird spielerisch Geschichtswissen vermittelt.
4. Zu 250 der ca. **1.000 Gefallenen** der beiden Weltkriege konnten Recherchen über Herkunft und Verbleib abgeschlossen werden.
5. Mit Hilfe von Archäologen gelang es, einige sogenannte **verschwundene Burgen** zu rekonstruieren. Bisher spürten wir so bereits eine bis dato nicht urkundlich erwähnte Burg in Schäffern auf.
6. Die reichhaltigen Funde aus der fast 400 Jahre lang dauernden **Herrschaft der Römer** über das Wechselland sowie die dazugehörigen Erkenntnisse im Abgleich der Nachbarbundesländer werden derzeit erhoben.
7. Mehr als 170 **Zeitzeug*innen** des Zweiten Weltkrieges wurden interviewt, davon mehr als 30 ehemalige Soldaten. Die Informationen dieser Gespräche werden in den nächsten Jahren in Buchform publiziert.
8. **Verschwundene Dörfer** (z.B. Pleudorf), Siedlungen (z.B. Hofgraben, Glashütte) und Strukturen (z.B. Mühlen) werden lückenlos dokumentiert.

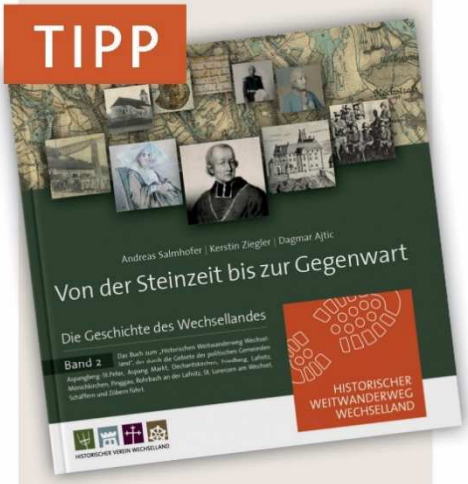
Der HVW dankt allen sieben Gemeinden des Steirischen Wechsellandes für die Unterstützung sowie den Sponsoren, Spendern und Schulen. Ohne euch wäre die ehrenamtliche Vereinsarbeit nicht möglich!

HISTORISCHER VEREIN WECHSELLAND

VEREINSZWECK

Aufgabe des Vereins ist es, die Geschichte des Wechsellandes, allen voran das Gebiet der 7 Gemeinden des Steirischen Wechsellandes zu **erforschen**, zu **dokumentieren** und die Erkenntnisse daraus zu **publizieren.** Daneben sieht sich der Verein aber auch als **Servicestelle für Gemeinden** und Personen bei Fragen zu historischen Belangen sowie auch als digitales Archiv für Dokumente, Fotos und Texte.

TIPP



PUBLIKATIONEN

Der **160-seitige Bildband (Band 2) zur Geschichte des Wechsellandes** ist bei den Gemeindeämtern Dechantskirchen, Friedberg, Lafnitz, Mönichkirchen, Pinggau, Rohrbach, St. Lorenzen, Schäffern und Zöbern sowie in ausgewählten Handelsgeschäften (WiederWertVoll Friedberg, Morawa Hartberg etc.) erhältlich. **Band 1** wird ab November 2024 wieder erhältlich sein!

Es erwarten Sie weitere **Publikationen aus der Geschichte des Wechsellandes.** Wir präsentieren neue Erkenntnisse zur Geschichte auch bei Veranstaltungen (z.B. „umiwechs'ln“, „Hochstraße innovativ“) und versuchen möglichst viel davon in Form von Büchern zu publizieren. Es freut uns, wenn Sie uns dabei unterstützen – entweder durch aktive oder passive Mitarbeit im Verein.

Mehr Info:
Obmann Dr. Andreas Salmhofer
0664 400 27 17
info@geschichte-wechselland.at
www.geschichte-wechselland.at
www.wechsel-wandern.at

Regionale Elternberatung in Pinggau

Elternberatungszentrum EBZ Hartberg - Fürstenfeld

Mit der Geburt eines Kindes kommt neues Leben in die Familie –ein wunderbares Geschenk und eine große Herausforderung!
Das Elternbratungszentrum – EBZ Hartberg – Fürstenfeld - steht allen Jungfamilien des Bezirkes mit seinen kostenlosen Angeboten zur Seite.
Unsere Sozialarbeiterinnen und das multiprofessionelle Team bieten Informationen und Beratungen ab der ersten Schwangerenberatung, über Stillvorbereitung, Regionale Elternberatung, Babymassage, Trageberatung, offene Eltern-Baby-Treffen und Eltern-Kind Gruppen mit Schwerpunktthemen, Kindernotfallkurse, Ernährungsberatung mit ÖGK und Informationsveranstaltungen, die alle Themen für Familien mit Kindern bis zum 3. Lebensjahr abdecken. Einige der Angebote sind auch in Ihrer Nähe!

In Pinggau findet die Regionale Elternberatung mit folgenden Inhalten statt:

Regionale Elternberatung:
Wiegen und Messen des Säuglings, kostenlose Beratung durch die Ernährungs- Stillberaterin in Form von DKGP Carola Schwengerer und einer Beratung durch Sozialarbeiterin Magdalena Kahlbacher.
Das Treffen von anderen Mamas und Papas, ist ebenso ein wichtiger Teil der Regionalen Elternberatung.
OHNE Anmeldung!

Schwerpunktthema nach der Elternberatung:
Viele Themen, die für „frischgebackene Eltern“ interessant sein könnten, werden durch einen kurzen Vortrag mit anschließender Fragerunde behandelt. Bitte anmelden!

Babymassage: kostenlose Anleitung zur Babymassage im gemütlichen Miteinander der Kleingruppe mit Carola Schwengerer **Anmeldung!** 0664/1532300

Nächste Termine im Überblick:
Sommerpause im August

- 04.09.2024 von 9:00-10:00 REB (Regionale Elternberatung)
  10:00 Schwerpunktthema „Robben, Krabbeln Sitzen“ mit Berghofer Isabella, Mototherapeutin
- 02.10.2024 von 9:00-10:00 REB (Regionale Elternberatung)
  10:00 Schwerpunktthema „Tragehilfen“ mit Katja Schmidinger, Trageberaterin

Link zur BH-Homepage: Aktuelle Termine - BH Hartberg-Fürstenfeld - Land Steiermark

Babymassage: mit Carola Schwengerer am 14.05.2024, 11.06.2024, 10.09.2024, 08.10.2024, jeweils von 9:30-11:00

STATISTIK AUSTRIA
Die Informationsmanager

Konsumerhebung

✓ **Wieso teilnehmen?**
Die Ergebnisse der Konsumerhebung fließen in viele wichtige sozialpolitische Entscheidungen ein, die das Leben von uns allen betreffen. Denn sie liefern wesentliche Erkenntnisse über die Lebenssituation und das Konsumverhalten von Haushalten in Österreich. So sind die Ergebnisse etwa maßgeblich für die Zusammenstellung des „Warenkorbes“ des Verbraucherpreisindex, der ein Maßstab für die allgemeine Preisentwicklung oder Inflation in Österreich ist.

✓ **Was ist zu tun?**
1. Beantwortung des ersten Fragebogens persönlich mit einer Erhebungsperson
2. 14 Tage Haushaltsbuchführung, wahlweise auf Papier oder online
3. Beantwortung des zweiten Fragebogens

Wir bitten die ausgewählten Haushalte sehr herzlich um ihre Teilnahme und sind bemüht, diese so angenehm wie möglich zu gestalten:

- Die Mitarbeit ist freiwillig und wird mit einem 50-Euro-Einkaufsgutschein honoriert, der alternativ auch für ein österreichisches Naturschutzprojekt der Bundesforste zur Moorrenaturierung gespendet werden kann.
- Die Führung eines Haushaltsbuches verschafft einen guten Überblick über die täglichen Ausgaben.

Die Eintragungen ins Haushaltsbuch können bequem online auf PC, Tablet oder Smartphone vorgenommen oder traditionell in ein Papierhaushaltsbuch eingetragen werden.

✓ **Datenschutz**
Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen über die Gesellschaft und Wirtschaft Österreichs. Datenschutz und Geheimhaltung haben dabei oberste Priorität und unterliegen strengen gesetzlichen Regelungen. Darüber hinaus können Sie darauf vertrauen, dass Ihre Angaben ausschließlich statistischen Zwecken dienen.
Nähere Informationen finden Sie in der Datenschutzinformation für die Konsumerhebung 2024/25.

✓ **Praktische Hinweise**
Für eine rasche und genaue Beantwortung einiger Fragen kann es sinnvoll sein, Unterlagen, etwa über regelmäßige Ausgaben (z. B. für Wohnen, Energie, Versicherungen), zur Hand zu haben. Während der 14-tägigen Haushaltsbuchführung hilft Ihnen das Sammeln von Kassabelegen alle Ausgaben vollständig aufzuzeichnen.

✓ **Haben Sie noch Fragen?**
Das Erhebungsteam beantwortet Ihnen gerne Ihre Fragen zu dieser Erhebung:
Telefon: (01) 71128 8967 (Mo–Fr 9:00–15:00 Uhr)
E-Mail: konsum-online@statistik.gv.at
Weitere Informationen zur Konsumerhebung 2024/25 finden Sie unter https://www.statistik.at/konsum

Suchst du eine/n Nachmieter:in für deine Wohnung, dein Haus oder Büro? Hast du einen Bauplatz zu vergeben oder freistehende Gewerbeflächen?
Inseriere kostenlos über deine Gemeinde auf www.willhaben.at oder direkt auf www.oststeiermark.at/immobilien.

Frag am besten gleich in der Gemeinde oder bei der Regionalentwicklung Oststeiermark nach.

Noch Fragen?

Regionalentwicklung Oststeiermark
Claudia Faustmann-Kerschbaumer, MA
Gleisdorferstraße 43
8160 Weiz
faustmann@oststeiermark.at
0676/78 400 88

REGIONALENTWICKLUNG OSTSTEIERMARK

Das Land Steiermark
Regionen

CITIES

CITIES downloaden, registrieren & mit uns verbinden!
App Store Google Play

Das ist neu auf CITIES

Schnell, einfach, unkompliziert – CITIES, die offizielle Plattform deiner und über 250 weiterer Städte & Gemeinden österreichweit.

Verpasse keine Aktionen, Events oder Ankündigungen. CITIES informiert dich umfassend. Teile Beiträge oder Seiten von Vereinen und Unternehmen mit einem Klick auf Plattformen wie WhatsApp und Facebook. Speichere wichtige Posts einfach durch Klicken auf „Gefällt mir". Nutze den Kategorienfilter, um gezielt nach Themen wie Jobs oder Mittagsmenüs zu suchen.

MEHR INFOS ZU CITIES:
WWW.CITIESAPPS.COM

Demenzfreundliche Wochen zum
WELT-ALZHEIMERTAG
12. September bis 1. Oktober 2024

A Mensch bleib'n

Informationsmöglichkeiten rund um das Thema Begleitung und Betreuung anschließend an den Gottesdienst am

Sonntag, 15.9., 10:30 Uhr vor der Stiftskirche Vorau und im Pfarrheim

Sonntag, 22.9., 10:00 Uhr Bad Waltersdorf vor der Pfarrkirche und im Pfarr-Gemeinde-Haus

Donnerstag, 12. 9., 18:00 Uhr
Räume am Kirchplatz in Hartberg
„Leben mit Vergesslichkeit – unsere gemeinsame Verantwortung", Vortrag von Dr. med. Klaus Peter Schuh

Sonntag, 15. 9., 10:30 Uhr, Stiftskirche Vorau
Hl. Messe – Das Leben feiern, mit Informationsmöglichkeiten nach der Hl. Messe rund um das Thema Begleitung und Betreuung; Führung beim Demenz-Parcours mit Patriz Pichlhöfer

Dienstag, 17. 9., 19:00 Uhr
Caritas Pflegewohnhaus Friedberg
Schöne Momente zum Frühstück – Begleitung von Menschen mit Demenz in ihrem Alltagserleben, Vortrag mit Ergotherapeutin Astrid Kerschenbauer

Donnerstag, 19. 9., 18:30 Uhr
Pfarrheim Bad Loipersdorf
„Vergesslichkeit – oder doch schon mehr?" Informationsabend mit DGKP Maria Milchrahm

Samstag, 21. 9., 9:00 Uhr, Fürstenfeld am Festplatz
Brainwalk – mit MAS Trainerin Romana Laschalt

Sonntag, 22.9., 10:00 Uhr, Pfarrkirche Bad Waltersdorf
Wortgottesfeier – Das Leben feiern mit Hedi Pußwald, anschließendem Pfarrkaffee und Informationsmöglichkeiten rund um das Thema Begleitung und Pflege

Dienstag 24. 9., 19:00 Uhr
Pfarr-Gemeinde-Haus Bad Waltersdorf
Demenz als Dia-Gnose. Vergangenheit: Belastung oder Chance? Vortrag mit DGKS Roswitha Windisch-Schnattler

Mittwoch, 25. 9., 14:30 Uhr
Seniorenwohnheim Compass Bad Blumau
Erntedank-Wortgottesfeier – das Leben feiern mit Johanna Fiedler

Donnerstag, 26. 9., 14:00–16:00 Uhr
Soziale Dienste HF, Ressavarstraße 14, Hartberg
„Singen wie früher – gemeinsamer Sing- und Musiknachmittag" mit dem Leben mit Demenz-Team

Donnerstag, 26. 9., 18:00 Uhr
Seniorenwohnhaus Menda Hartberg
„Vergesslichkeit – oder doch schon mehr?" Informationsabend mit DGKP Maria Milchrahm

Sonntag, 29. 9., 10:00 Uhr, Pfarrkirche Ilz
Hl. Messe – das Leben feiern mit Pfarrer Ioan Bîlc und Regina Stampfl

Dienstag, 1. 10., 15:00 Uhr, Gasthaus Pack
Treffpunkt: betreuende Angehörige mit DGKP Karl Preißler und Andrea Freitag

Genaue Informationen zu den Veranstaltungen finden sie mit dem QR Code

langertagderdemenz.at

A MENSCH BLEIB'N – VERBUNDEN SEIN

Nähere Infos unter:
Andrea Freitag Regionalreferentin für die Pflegeheimseelsorge 0676/8742 6956
Soziale Dienste Hartberg-Fürstenfeld 03332/66066-15 oder www.sdhf.at

Hinweis: Bei den Veranstaltungen werden Fotos gemacht und veröffentlicht.

Pflegeheimseelsorge

seelsorge pflegeheim

KATHOLISCHE KIRCHE STEIERMARK

SOZIALE DIENSTE HARTBERG-FÜRSTENFELD >> LEBEN MIT DEMENZ Das Erleben wird bunter

Langer TAG der Demenz

Nachhaltig, ökologisch, regional – historisches Kulturerbe für jedermann

Trockensteinmauer-Kurs in Schäffern

Das Trockensteinmauern ist die älteste Bauweise der Menschheit und seit kurzem immaterielles Kulturerbe der UNESCO. Bis heute ist es die nachhaltigste, natürlichste und dauerhafteste Bauweise. In Gärten, um Häuser, im Gelände und im Wegebau freut sich das Trockensteinmauern großer Beliebtheit.

Die Trockensteinmauern-Schule Österreich möchte alle Menschen für das regionale Naturmaterial Stein begeistern – und damit einen wertvollen Beitrag zur Ökologie und lokalen Wirtschaft leisten.

Von 29. – 31. August 2024 lädt die Trockensteinmauern-Schule alle Interessierten zu einem dreitägigen Praxiskurs nach Schäffern.

Die Erklärung der Bautechnik, viel Üben an Mauern und Zierelementen und ein umfangreicher Bildvortrag machen den Kurs zu einem Erlebnis. Für Essen und Trinken ist ausreichend gesorgt.

„Seit über 7.000 Jahren werden Trockensteinmauern erbaut, und halten oft Jahrtausende“, weiß Rainer Vogler von der Trockensteinmauern-Schule. *„An Böschungen sind sie elastisch und wasserdurchlässig. Also Biotop fördern Trockensteinmauern die Biodiversität wie kein anderes menschliches Bauwerk“*.

So haben Trockensteinmauern nur rund 1/10 des Energieverbrauches von anderen Baustoffen.

Weit über 100 Tierarten und bis zu über 500 Pflanzenarten finden auf engstem Platz in Trockensteinmauern ihren Lebensraum.

„Abgesehen von der Übung in der Natur und den vielen Ideen für den eigenen Garten, hat jede Kursgruppe immer Spaß und Unterhaltung während der drei gemeinsamen Tage“, gibt Vogler einen Vorgeschmack auf den Kurs von 29. – 31. August.

Infos und Anmeldung unter
rainer.vogler@wbs-krems.at
oder 0676 / 59 57 626.

Videos zum Trockensteinmauern:
www.agrovideos.at / Menü Stein

Veranstaltungen 2024

Datum	Veranstaltung
03.08.	Dämmerschoppen der TKP Schäffern
18.08.	Primiz- und Schnitzelsonntag der KFB
25.08.	Hl. Messe und Frühschoppen des ÖKB
01.09.	Gemeinschaftsfeier Geburtstage
08.09.	Gottesdienst am Dreiländerstein
15.09.	Feuerwehrfest FF Schäffern mit Blaulichtleistungsschau
05.10.	USC-Wandertag
06.10.	Erntedank
08.11.	Hendlschnapsen, FF Götzendorf
23.11.	ÖAAB Kabarett
29.11. - 01.12.	Glühweinstand des MV Schäffern
01.12.	Nikolausfeier, Reitstall Schneeberger
06. -08.12.	Glühweinstand des MV Schäffern
06.12.	Nikolausfeier in der Pfarrkirche
13. -15.12.	Glühweinstand des MV Schäffern
15.12.	Adventsingen in der Pfarrkirche
20. - 22.12.	Glühweinstand des MV Schäffern
21.12.	Weihnachtskonzert der TK Schäffern
22.12.	Weihnachtskonzert der TK Schäffern
31.12.	Glühweinstand des MV Schäffern

Sanfte Alltags Mobilitäts-Zentrale SAM

- **050 36 37 39 oder sam.oststeiermark.at**
- Informationshotline über alle Mobilitätsangebote wie SAM, Regiobus, Bahn, Car- und Bikesharing in deiner Region
- Information über Haltestellen in deiner Region
- Buchung einer Sammeltaxi-Fahrt

Info-Hotline:
050 36 37 39 oder
kundenservice@oststeiermark.at

Alle aktuellen Infos findest du unter **oststeiermark.at/sam**

OSTSTEIERMARK
Das Land Steiermark

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Verkehrsressorts des Landes Steiermark gefördert und des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes unterstützt.

BÄRENSTARKE **WANDER- UND BEWEGUNGSARENA SCHÄFFERN**

Wexl Trails

Wirtschaftsregion Steirisches Wechselland

Alle Infos, News & Events auf einen Blick.

MEHR INFOS ZU CITIES:
WWW.CITIESAPPS.COM

JETZT SCANNEN:

OSTSTEIERMARK

Impressum

Herausgeber und Verleger:
Gemeinde Schäffern
Dorfstraße 7/3, 8244 Schäffern
www.schaeffern.gv.at
gde@schaeffern.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Thomas Gruber und Mitarbeiter;
Satz- und Druckfehler, sowie Irrtümer vorbehalten.